



Die NaturFreunde Thüringen entwickelten das Projekt Stärkenberater*innen gemeinsam mit Trainer*innen des Netzwerks für Demokratie und Courage e.V. (NDC). Dieses seit 2013 erfolgreiche Projekt konnte im Rahmen des Förderprogramms „Zusammenhalt durch Teilhabe“ auch auf andere Landesverbände ausgeweitet werden.



Mittlerweile agiert ein aktives Netzwerk aus den Landesverbänden Thüringen, Baden und Württemberg, Bayern, Hessen sowie Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen, das sich regelmäßig austauscht und neue Ideen entwickelt.



Vierzehn Stärkenberater*innen aus Baden und Württemberg schlossen ihre Ausbildung im April 2018 erfolgreich ab. Gemeinsam mit einer Vertreterin der IG Metall, einem Vertreter des Ortschaftsrates Kniebis, Anwohnern sowie Mitgliedern der kurz vorher gegründeten Ortsgruppe wurde das Schild Respekt - Kein Platz für Rassismus am NaturFreundehaus Kniebis angebracht. Seitdem besuchen unsere hochmotivierten Stärkenberater*innen verschiedene Ortsgruppen und NaturFreundehäuser, begleiten dort Veränderungsprozesse und geben wertvolle Tipps für die Verbands- und Ortsgruppenentwicklung. Zudem unterstützen sie beratend bei Konflikten und planen und moderieren Zukunftswerkstätten sowie Veranstaltungen.

Sie entwickeln gemeinsam vor Ort mit Euch als Ortsgruppe frische Ideen und arbeiten an Lösungen für Fragen wie:

- ➔ Wie können wir neue Ehrenamtliche gewinnen?
- ➔ Wie kann der Generationenwechsel im Vorstand gelingen?
- ➔ Wie bringen wir mehr Nachhaltigkeit in die NaturFreundehäuser?
- ➔ Wie können wir unsere Vereinsstruktur erneuern?

Die Stärkenberater*innen freuen sich auf Eure Anliegen. Nehmt einfach Kontakt auf über das Projektbüro.

Gefördert wird das Projekt durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat im Rahmen des Bundesprogramms „Zusammenhalt durch Teilhabe“ sowie kofinanziert durch die Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg im Rahmen des Landesprogramms „Demokratie stärken“!



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg



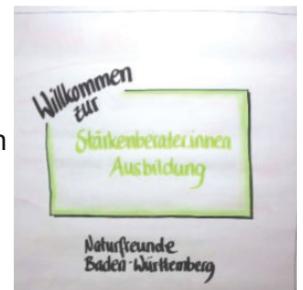
Die Stärkenberater*innen waren bereits während ihrer Ausbildung aktiv und präsentierten das Projekt und ihre zukünftigen Tätigkeiten auf mehreren Bezirkskonferenzen in Baden-Württemberg. Teil dieser Ausbildung ist es, Kulturinterviews und erste Beratungseinätze in Ortsgruppen durchzuführen. Zudem



war die Stärkenberatung auch bei der NaturSport-Konferenz vertreten und legte damit den Grundstein für das Projekt in den Fachbereichen.

Natürlich kam auch das gesellige Beisammensein und die Freude, neue Menschen kennenzulernen, nicht zu kurz.

Unsere Stärkenberater*innen sind weiterhin über eine Plattform in Kontakt, und sie freuen sich schon auf das Forum im Herbst, bei dem sie sich wieder persönlich austauschen können und die neuen Stärkenberater*innen kennenlernen. Die Ausbildung wurde auf Nachfrage um ein fünftes Modul ergänzt. Dieses Modul befasste sich intensiv mit der Methode der Zukunftswerkstatt und bot eine zusätzliche Möglichkeit, Moderationstechniken zu verfeinern. Weiterhin lernten die Stärkenberater*innen, wie sie mit Widerständen und Störungen in Beratungen und bei Veranstaltungen umgehen können. Dieses Zusatzmodul wird auch Teil der neuen Ausbildungsrunde sein.



Eine Methode für die Zukunft

Eine Zukunftswerkstatt ist eine phantasieanregende und kraftvolle Methode zur Ideenentwicklung und Problemlösung. Das Ziel ist, Menschen mit ihren Wünschen und Ängsten in den Mittelpunkt zu stellen. In drei Hauptphasen sowie einer vor- und nachbereitenden



Phase kommen Menschen aus unterschiedlichen Lebensbereichen mit vielfältigen Erfahrungen miteinander ins Gespräch und können ihr Wissen einfließen lassen. Sie lernen, sich gegenseitig besser zu verstehen, indem sie sich gemeinsam mit wichtigen Fragenstellungen auseinandersetzen. Dadurch fühlen sie sich wertgeschätzt und entwickeln (wieder) Vertrauen in ihre eigene Kraft.

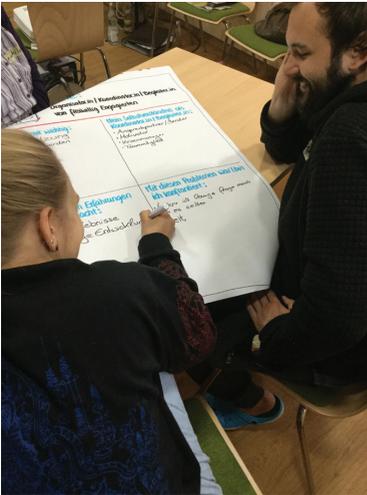
Ein Wir-Gefühl entsteht, das maßgeblich dazu beiträgt, ungewöhnliche Sichtweisen zuzulassen und Wege zu beschreiten, an die nie vorher gedacht wurde.



Entwickelt wurde die Zukunftswerkstatt von den Zukunftsforschern Robert Jungk, Rüdiger Lutz und

Norbert R. Müllert. Diese Methode ist ein fortwährender Kreislauf, in dem regelmäßig überprüft wird, ob die vereinbarten Ziele erreicht wurden. Unsere Stärkenberater*innen sind begeistert von dieser Methode.

Stimmen unserer Stärkenberater*innen



„Diese Ausbildung ist genau richtig für alle, die in einem Verein oder einer Organisation tätig sind, die die Grundlagen der systemischen Beratung kennenlernen möchten und bereit sind, sich auch selbstständig mit diesem Thema auseinanderzusetzen. Begeistert war ich auch von der tollen Seminarleitung - kompetent, sehr gut vorbereitet und so motivierend!“

Petra Ruf, NaturFreunde Metzingen

www.naturfreunde-wuerttemberg.de/petra



„Achtung und Respekt waren wichtige Bestandteile dieser Ausbildung - dadurch war es für mich eine besonders wertvolle Erfahrung.“

Ich empfehle diese Ausbildung allen, denen die NaturFreunde wichtig sind und allen, die die NaturFreunde weiter auf ihrem Weg begleiten und unterstützen wollen.“

Aafke van den Berg-Steenbeek, Leiterin Familiengruppe NaturFreunde Tübingen

www.naturfreunde-wuerttemberg.de/aafke



„Alle, die nicht nur schwätzen, sondern wirklich etwas verändern wollen und den Fokus darauf legen, Stärken zu stärken, sollten diese Ausbildung machen. Die Gruppe war großartig, wir hatten viel Freude miteinander.“

Heinz Blodek, Hausleiter NFH Feldberg

www.naturfreunde-wuerttemberg.de/heinz



Projektbüro Stärkenberatung

Nico Schmidt, Laura Wiedmann
und Sabine Demsar



Netzwerk für Demokratie und Courage

Beate Wesenberg
und Robin Brodt



Werde Stärkenberater*in

Modul 1 Engagement stärken

12. bis 14. 10. 2018 - NaturFreundehaus Lemberg

- Einblick in die Verbandskultur der NaturFreunde Baden und Württemberg
- Was ist Freiwilligenmanagement?
- Wie hat sich das Ehrenamt entwickelt?

Modul 2 Erfolgreich kommunizieren

09. bis 11. 11. 2018 - NaturFreundehaus Lemberg

- Wie sieht die Kommunikationsstruktur im Verband und in der Ortsgruppe aus?
- Gezielte Gesprächsführungstechniken und systemisches Fragen
- Was macht einen Beratungsprozess erfolgreich?

Modul 3 Konflikte lösen

~~05. bis 07. 04. 2018~~ - NaturFreundehaus Kohlhof

- Wie gehen wir als Beratende mit Konflikten um?
- Verschiedene Modelle zur Konfliktlösung
- Grenzen der Beratung

Modul 4 Beratungsfälle meistern

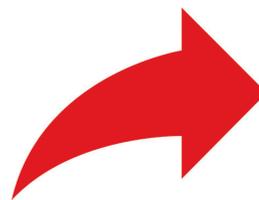
~~05. bis 07. 04. 2018~~ - NaturFreundehaus Kohlhof

- Methoden der Beratung
- Konkreter Beratungsablauf
- Die Grundhaltung als Berater*in

Modul 5 Gruppen moderieren

Ort und Termin werden noch bekannt gegeben.

- Methoden der Moderation
- Was ist eine Zukunftswerkstatt?
- Wie gehen wir mit Widerständen und Störfaktoren um?



Wir freuen uns auf
Deine Anmeldung!

Für Mitglieder ist die Ausbildung kostenlos, für Gäste 95,- Euro je Modul

Weitere Informationen und Anmeldung Projektbüro Stärkenberatung

Neue Straße
70186 Stuttgart
0711 42 07 03 88

staerkenberatung@naturfreunde-wuerttemberg.de
www.naturfreunde-wuerttemberg.de/staerkenberatung
Instagram, Facebook **NFStarkenberatung**